

So 24.04.16, 11.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr, Rathaus
E-Bike Tour

Route: Von Nürtingen über das Tiefenbachtal ins Lenninger Tal und über Dettingen/Teck, die Bürgerseen und Oberboihingen zurück nach Nürtingen.
Weitere Details entnehmen Sie bitte der Tagespresse.
Eingeladen sind E-Bike Besitzer und Interessierte. Bitte Teilnahme voranmelden: t.kleiser@nuertingen.de. Ausleihe von E-Bikes ist eventuell möglich.

Partner



Nürtinger Energietage 2016

Die Energietage sind die Leitveranstaltung für die Themen „Erneuerbare Energien - Energiewende - Klimaschutz - Nachhaltigkeit“ in Nürtingen und finden seit 1998 immer Ende April parallel zum bundesweiten „Tag der Erneuerbaren Energien“ statt. Ziel der Energietage ist es, durch unterschiedliche Veranstaltungen die Bevölkerung von Nürtingen zu informieren und das breite Spektrum von Aktivitäten in Gesellschaft und Wirtschaft vor Ort in den genannten Bereichen sichtbar zu machen.

Das diesjährige Motto „Klimaschutz ist mehr als Energiewende“ soll deutlich machen, daß Klimaschutz nicht allein eine technische Frage ist, sondern dass dazu viel mehr gehört und dass jeder Einzelne durch sein Verhalten aktiven Klimaschutz betreiben kann.

Info und Kontakt

Stadt Nürtingen, Klimaschutzmanager
Thomas Kleiser
Marktstraße 1
72622 Nürtingen
Tel. 07022 75 - 427
E-Mail: t.kleiser@nuertingen.de

www.nuertingen.de/energietage



FSC-Logo

Nürtinger Energietage 2016

Klimaschutz ist mehr als Energiewende



- Fachvorträge
- Klima-Café
- Klima-Planspiel
- Kinofilm
- E-Bike-Tour
- Firmenbesichtigung
- Leistungsschau

17. - 24. April 2016

www.nuertingen.de/energietage

veranstaltet von der Stadt Nürtingen, Klimaschutzmanager

Druck: duma druck GmbH, Layout: www.sapo-media.de



So 17.04.16, 11.00 - 13.00 Uhr, Café Regenbogen, Marktstr. 7 **Philosophisches Klima-Café**

Moderator: Thomas Oser (Forum Zukunftsfähiges Nürtingen), Experten: Otmar Braune (BUND) und Sven Simon (Forum Zukunftsfähiges Nürtingen). Im Rahmen der Nürtinger Energietage 2016 findet erstmalig ein philosophisches Café im Café Regenbogen in Nürtingen statt. Otmar Braune und Sven Simon werden das Thema „Klimawandel - Klimaschutz - Energiewende - Nachhaltigkeit“ zunächst - philosophisch inspiriert - beleuchten. Sodann wird mit dem Publikum die Frage diskutiert, wie eine nachhaltige, sozial gerechte und nicht zuletzt „glückliche“ Zukunft aussehen kann, wenn alle gesellschaftlichen Gruppen dabei zusammenwirken.

Moderator ist der Philosoph Thomas Oser vom Forum Zukunftsfähiges Nürtingen, der in der Alten Seegrasspinnerei allmonatlich das philosophische Café „denk-art“ moderiert - eine Kooperation von Forum Zukunftsfähiges Nürtingen, nn-akademie e.V., Alte Seegrasspinnerei und VHS.

Mo 18.04.2016, 16.30 - 19.30 Uhr

Klimaplanspiel: Planspiel Word Climate

Ort: Methodenlabor (MLab) im Forschungszentrum der HfWU, Hechinger Str. 12.

Betreuung durch die HfWU, Hannah Seyfang, Jochen Fehling von der Koordinationsstelle Wirtschaft und Umwelt der HfWU.

Beim Planspiel WORLD CLIMATE, das von der not-for-profit Organisation ‚Climate Interactive‘ entwickelt wurde, nehmen die Teilnehmer-Innen die Rolle von Diplomaten auf einem Klimagipfel ein. Die Teilnehmer stehen vor der Aufgabe, die Zunahme der globalen Durchschnittstemperatur gegenüber dem vorindustriellen Zeitalter mit einer konkreten Verpflichtung zur Reduktion von CO₂-Emissionen auf 2 Grad Celsius zu begrenzen. Ziel ist es, sich untereinander auf einen konkreten, von allen akzeptierten Maßnahmenplan festzulegen. Dessen Wirksamkeit und Machbarkeit wird geprüft, danach muss gegebenenfalls nachverhandelt werden. Das Planspiel wird auch von Regierungen zur Strategiebildung für Klimaverhandlungen genutzt. Die HfWU freut sich auf interessierte Teilnehmer-Innen aus Hochschule, Stadtverwaltung und der gesamten Nürtinger Bürgerschaft!

Di 19.04.16, 18.30 Uhr, K3N Panoramasaal **Auf dem Weg zur Klimaneutralität: Gemeinsam von „unten“ und „oben“**

Energietisch-Vortrag von Helen Lückge – Climonomics, Tübingen, Mitglied im Beirat des FÖS; Mit dem Klimavertrag von Paris hat sich die internationale Staatengemeinschaft auf eine Eindämmung des Klimawandels geeinigt. Der Temperaturanstieg soll danach auf „weit unter“ 2°C beschränkt werden. Dies erfordert jedoch eine fast vollständige Dekarbonisierung unserer Energieversorgung bis 2040 sowie umfangreiche Anstrengungen in anderen Sektoren. In diesem Vortrag soll aufgezeigt werden, wie weitere Elemente einer ökologischen Steuerreform diese Transformation beschleunigen können und welchen Beitrag jeder einzelne mit seinen Konsum- und Verhaltensentscheidungen spielen kann. Bei der anschließenden Diskussion stehen Handlungsansätze für die Bereiche Energie und Verkehr im Vordergrund.

Mi 20.04.16, 20.15 Uhr, Traumpalast, Uhlandstr. 10
Film: **„Power to Change, die Energierebellion“** mit anschließender Diskussion. Deutschland steht zweifellos vor der größten strukturellen Veränderung seit Beginn des Industriezeitalters. Der Film greift persönliche Geschichten von Menschen auf, die die Erhaltung ihrer natürlichen Lebensgrundlage selbst in die Hand nehmen und verwehrt Personen und Schauplätze zu einem authentischen Zeitdokument. Gezeigt werden Aktivisten, Unternehmer, Zweifler und Kritiker und ihr alltäglicher Kampf um die Energiewende. Ein Film, der einen Punkt hinter die Weltuntergangsszenarien und abgehobenen Diskussionen um die Machbarkeit der Energiewende setzt: Kurzweilig, spannend, faszinierend und ohne moralischen Zeigefinger. Trotzdem unversöhnlich da, wo Versöhnung nicht möglich ist. Dokumentarfilm mit Amir Roughani, Ganna Gladkykh, Hans-Josef Fell. Regie: Carl-A. Fechner, 2016.

Do 21.04.16, 19.30 Uhr, Kreuzkirche **„Klimaschutz nach Paris“**

Begrüßung durch Oberbürgermeister Otmar Heirich. Vortrag mit Franzjosef Schafhausen, Leiter der Abteilung „Klimaschutzpolitik; Europa und Internationales“ im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit, Vertreter der Bundesrepublik bei der

Klimaschutzkonferenz in Paris. „Paris war unzweifelhaft ein großer Erfolg für den internationalen Klimaschutz. Doch nun geht es an die praktische Umsetzung. Die in Paris formulierten sehr anspruchsvollen Ziele werden nur dann realisiert werden können, wenn nicht nur die Staats- und Regierungschefs entscheiden. Vielmehr bedarf es nun nationaler Maßnahmen rund um die Welt sowie konsequenter Aktionen auf lokaler und regionaler Ebene, in die alle Akteure einbezogen werden müssen“. „Top down“ alleine wird nicht ausreichen, ein Erfolg verlangt „bottom up“. Der alte Wahlspruch der Klimapolitik gilt heute umso mehr „Global denken, aber lokal handeln“.

Fr 22.04.16, 15.00 Uhr, Heinrich-Hertz-Str. 1

Speicher von ads-tec, ca. 1,5-stündige Firmenbesichtigung und Führung von Fa. ads-tec GmbH in Nürtingen-Oberensingen. ads-tec ist einer der führenden Energiespeicherhersteller weltweit. Die Firma produziert skalierbare „Intelligente Lithium-Ionen-Batteriespeicher“ inklusive IT-Management-System. Begrenzte Teilnehmerzahl. Bitte um Anmeldung per E-Mail an: r.kostrewa@oekowatt.de oder t.kleiser@nuertingen.de

Sa 23.04.16, 11.00 - 17.00 Uhr, im K3N **Energie-Tag der Stadt Nürtingen 2016 Leistungsschau „Nachhaltigkeit und Energieeffizienz“**

Im K3N und auf dem Vorplatz bis zur Kreuzkirche mit diversen Ausstellern aus den Bereichen E-Mobilität, Photovoltaik, Solarthermie, Haustechnik, Energie- und Sanierungsberatung, Speichertechnologien sowie Infostände örtlicher Gruppen und Initiativen rund ums Thema Nachhaltigkeit im Alltagsleben.

Um 11 Uhr Ansprache von Oberbürgermeister Otmar Heirich im Foyer des K3N mit Überreichung der Zertifikate an die Schülerenergieberater. Ganztägig laufen im Panoramasaal parallel Fachvorträge zu den genannten Themen. Für eine klimafreundliche Ernährung mit lokalen Produkten ist im K3N und in der Zentral Bar gesorgt.

Bitte beachten Sie auch die Hinweise in der Tagespresse.
www.nuertingen.de/energietage